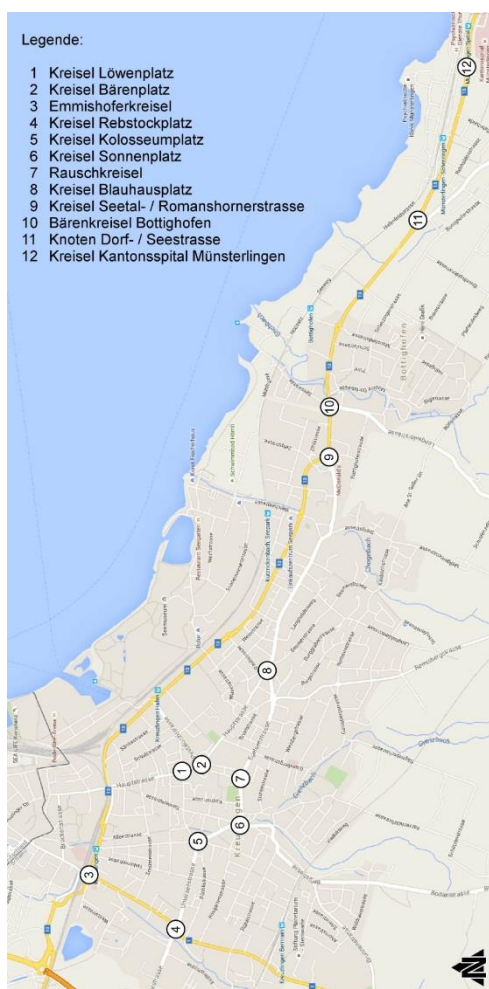




Kanton Thurgau - Tiefbauamt

Kreuzlingen, Verkehrsoptimierung und Busbeschleunigung



Bearbeitungsperimeter

Ausgangslage

Das Strassennetz in Kreuzlingen ist zu den Pendlerspitzenzeiten bereits im Bestand überlastet. Davon betroffen sind auch diverse Buslinien. Im Agglomerationsprogramm der 1. Generation wurden deshalb Buspriorisierungsmassnahmen definiert mit dem Ziel, den öffentlichen Verkehr zu den Pendlerspitzenzeiten zu beschleunigen.

Auftrag

Das TBA des Kantons TG erteilt SNZ den Auftrag zur Optimierung der Verkehrssituation in Kreuzlingen und zur Busbeschleunigung auf der Grundlage der Massnahmen des Agglomerationsprogramms Kreuzlingen - Konstanz (Busbevorzugung an Knoten). Die Bearbeitung erfolgt in zwei Arbeitsschritten:

- Aufbau und Kalibration Modell: Aufarbeitung der Verkehrsbelastungen (Verkehrszählungen ASP) und Bestandsaufnahme der Verkehrssituation (Stausituation, usw.)
- Verkehrsuntersuchungen Bestand und Zustand mit Busmassnahmen: detaillierte verkehrstechnische Untersuchung anhand von VISSIM (ASP) und Empfehlung mit Verbesserungsvorschlägen.

Mit der Verkehrsflusssimulation sollen folgende Fragestellungen bearbeitet werden:

- Ermittlung und Analyse der verkehrlichen Auswirkungen der verschiedenen Massnahmen gemäss Agglomerationsprogramm. Diese sind zu quantifizieren und zu bewerten.
- Ermittlung der Rückstaulängen und der Verkehrsqualität an den massgebenden Knoten.
- Aufzeigen der Durchfahrtsqualitäten für den öffentlichen Verkehr (Verlustzeiten des öV).